

Die „geheimen Tricks“ im Umgang mit Versicherungen

Was sind die Tricks erfahrener Versicherungsberater im immer schwierigeren Umgang mit den Versicherungsgesellschaften? Die werden natürlich von niemandem verraten - außer eben hier, für alle für Zahnärztinnen und Zahnärzte relevanten Versicherungsbereiche.

Die Jahre 2016 und 2017 sahen neue Dimensionen solcher Angriffe, und ein sogenannter „Kryptotrojaner“ mit dem sprechenden Namen WannaCry infizierte zuletzt weltweit über 200.000 (!) Rechner. Daten werden vom Schadprogramm verschlüsselt und dem Zugriff des Besitzers entzogen. Dieser wird aufgefordert, für die Entschlüsselung ein Lösegeld zu bezahlen. Nach ungenutztem Ablauf der Frist droht das Programm außerdem mit Datenlöschung. Und ob Ihre Daten bei Lösegeldzahlung wieder entschlüsselt werden können, ist naturgemäß auch nicht garantiert.

Angriffsfläche Ordinations-IT

Diese und zahlreiche andere mit unserer modernen Abhängigkeit von IT-Systemen verbundene Risiken machen eine Absicherung gegen Viren und Cyberattacken auch für niedergelassene Ärzte und Zahnärzte zu einem enorm wichtigen Thema. Fast alle Programme sind inzwischen mit dem Internet verbunden, so dass ein 100-prozentiger Schutz selbst mit strengsten Sicherheitsmaßnahmen nie gegeben ist.

Teil 18: Was ist das mit "Cyber"?

Mit dem Begriff „Cyber“ hat ein Wort plötzlich in unsere Sprache Einzug gefunden, das typischerweise unerklärt bleibt und somit die dahinterstehenden Risiken für Ordinationsbetriebe mehr verschleiert als erklärt. Dabei sind sogenannte Cyberangriffe in der Lage, einen Betrieb per sofort lahmzulegen.



Technische Sicherheitslandschaft

In Sachen IT-Sicherheit investieren kleine und mittlere Arztpraxen vor allem in Firewalls und Virens Scanner, um Ihre sensiblen Systeme zu schützen. Die wirtschaftlichen Konsequenzen eines jederzeit trotz ausgeklügelter Sicherheitssysteme möglichen Hackerangriffs werden häufig massiv unterschätzt, der Grad der technischen Absicherbarkeit hingegen überschätzt. Von Betriebsstillstand bis zu Schadenersatzrechtlichen Folgen: Zahnärzte sind einem hohen Risiko - bis hin zu möglichen Imageschäden - ausgesetzt.

Wirtschaftliche Absicherung

Einen 100-prozentigen Schutz gegen Cyberattacken gibt es nicht. Folglich stellt sich die Frage, ob die kostspieligen und weitreichenden Folgen wirtschaftlich abgesichert werden können. Und tatsächlich entwickelten die Versicherungsunternehmen in den letzten zehn Jahren mehr oder weniger geeignete Absicherungslösungen. Die Unterschiede in Leistungsumfang und Kosten sind allerdings dermaßen gravierend, dass aktuell von einem einheitlichen Angebot in keiner Weise gesprochen werden kann. Vielmehr entwickeln verschiedene Anbieter nach eigenen Vorstellungen und jeweiliger eigener Leistungsfähigkeit in diesem Bereich extrem unterschiedliche Versicherungsdeckungen, die lediglich die Überschrift „IT-Versicherung“ oder „Cyber-Versicherung“ gemeinsam haben.

Leistungsbereiche einer Cyber-Versicherung

Im Kern geht es bei einer Cyber-Versicherung einerseits um die Absicherung von **Eigenschäden** wie IT-Kosten für die Reparatur und Datenwiederherstellung. Und andererseits um das Risiko, von Dritten nach einem Cyberangriff auf **Schadenersatz** geklagt zu werden, etwa wenn der Vorwurf durch Patienten erhoben wird, dass infolge nicht ausreichender Absicherung ihre Gesundheitsdaten öffentlich geworden sind. Bei Cyber-Erpressungsfällen kommt hinzu, dass möglicherweise ein **Lösegeld** zu bezahlen ist. Nicht zuletzt können Kosten und Verdienstentgang durch einen Ordinationsstillstand z. B. wegen nicht herstellbarer Anbindung an das Kassensystem abgesichert werden (**Betriebsunterbrechung**).

Häufig unerwähnt bleibt der Assistance-Leistungsaspekt, nämlich die Verfügbarkeit von spezialisierten IT-Fachleuten für die bestmögliche Unterstützung im Schadenfall, um den Schaden und die Auswirkungen auf den Betrieb möglichst gering zu halten. Oder wüssten Sie, wie Sie mit einer Erpressung auf Zahlung der Internet-Währung Bitcoin umgehen sollten? Das sind Fälle, wo ein Unternehmer und seine normale IT-Betreuung die Unterstützung von Profis in Anspruch nehmen wollen werden - und dieser Service mutiert dann mitunter gar zur Hauptleistung einer Cyber-Versicherung.


Gewaltige Leistungs-...

Die fünf oben beschriebenen und unterstrichenen Absicherungsbereiche sind typische Themen einer Cyber-Versicherung. Die meisten am Markt unter diesem Titel angebotenen Versicherungsprodukte beinhalten allerdings nur einzelne Teilaspekte, manche besser, manche nur in geringstem Umfang oder auch gar nicht. Für den Laien ist schon dieser Aspekt fast undurchschaubar, und der Markt hat hier noch in keiner Weise zu einem Standard gefunden.

... und Bedingungsunterschiede

Dasselbe gilt auch für die zugrundeliegenden Bedingungen der einzelnen Aspekte. Hier sei als Beispiel erwähnt, dass die Versicherung gegen Virenattacken gegen Ihr IT-System mitunter lediglich auf von außen kommende Angriffe Anwendung findet. Wenn Sie selbst ein virusverseuchtes E-Mail öffnen und das Computervirus erst dadurch aktiviert wird, ist der Versicherungsschutz oft schon eingeschränkt. Und die Erfordernisse, im Versicherungsjargon „Obliegenheiten“ genannt, an eine mögliche Versicherungsleistung lesen sich mitunter als weltfremd und absurd: wie quartalsmäßige Kennwortänderung mit zahlreichen Vorgaben für Ihre Passwörter. Andere Anbieter sehen dafür hingegen überhaupt keine Vorgaben vor.

Sinnvolle Lösungen überhaupt möglich?

Auch wenn Sie durch die jüngsten Entwicklungen hinsichtlich Cyberrisiken alarmiert sind, nehmen Sie sich Zeit und wählen Sie Ihren Versicherungsschutz nicht nach klingenden Namen und günstigen Angeboten - der Abschluss mag kurzfristig das Gefühl einer notwendigen Vorsorge befriedigen, aber genau die tatsächlich gewünschte Absicherung ist womöglich gar nicht enthalten. Sprechen Sie sich mit Ihrem Berater daher genau ab, welche Risiken für Sie bestehen und welche Absicherungen Sie genau wünschen. Auf die Absicherung von Ordinationsbetrieben spezialisierte Berater finden häufig Möglichkeiten, einige der Risikoaspekte für Ihre Ordination mit anderen Versicherungen zu kombinieren, etwa mit der Geräte-Versicherung. Andere Aspekte sind allenfalls tatsächlich mit einer geeigneten und sorgfältig ausgewählten Cyber-Versicherung zu ergänzen. 

Mag. Marcel Mittendorfer

VERAG Versicherungsmakler GmbH
1190 Wien, Eroicagasse 9
www.verag.at

